



Wichtiger Hinweis:

Bitte kein Gießmaterial in der Form lassen. Nehmen Sie die gegossenen Teile sobald als möglich aus den Formnestern, da sonst das Gießmaterial in die Form diffundieren kann, während es aushärtet. Wenn dies öfters vorkommt, reduziert sich einerseits die Lebensdauer der Form erheblich, andererseits können sich die Formmaße verändern.

Pflege der Formen

Die Formen sind aus einem strapazierfähigen, flexiblen Silikon-Gummi hergestellt. Sie sollten flach und nicht übereinander gelagert werden. Wenn sie verdreht oder geknickt aufbewahrt werden, verformen sie sich und werden dadurch unbrauchbar. Reste von Gießmaterial sollten vorsichtig mit einer weichen Bürste (eine alte Zahnbürste ist ideal) und einem nicht zu scharfen Haushaltsreiniger entfernt werden.

Gießen

Bitte gehen Sie nach den Anweisungen vor, die dem Formset für Wände (z.B. SM 1) beiliegen. Wir empfehlen, für diese Form Gießmassen zu verwenden, die auf Kunstharz basieren (z.B. Zwei-Komponenten-Spachtel oder Epoxydharz). Gleichwohl kann auch Beton oder z.B. Fugenmaterial verwendet werden.

Anwendung

Um mit dem Material so sparsam wie möglich umgehen zu können, ist es empfehlenswert, z. B. eine Kunststoffplatte (Polystyrol o. ä.) in die teilweise gefüllte Form zu legen. Anschließend wird die Form voll aufgefüllt. Dies erhöht auch die Stabilität des fertigen Gusses. Nachdem die Verzahnung geputzt wurde, kann der Abschnitt dann auf den Untergrung mit wasserfestem Leim oder Fliesenkleber aufgeklebt werden.